

Name:	ZS Nr.	Bd.	Vermerk:
G R O S S E , Artur	2393	I	
katalogisiert Seite:	Personen:		
Sachkatalog:	Grosse, Artur		
Verbände u. Vereine II - 1. (Kampfbund gg.d.Faschismus)			
katalogisiert Seite:	Personen:		
Sachkatalog:			
katalogisiert:Seite:	Personen:		
Sachkatalog:			
katalogisiert Seite:	Personen:		
Sachkatalog:			

Abschrift

Postkarte von Artur Grosse, Auf dem Grat 15, 2855 Beverstedt  
an  
Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart

Betr.: ISBN 3421 d192 0 N.S. von links. Studien zur Zeitgeschichte

Ein Freund machte mich darauf aufmerksam, daß in der mühevollen Arbeit von Patrick Moreau über die K.G.R.N.S. Seite 67 steht, daß ich einige Monate später zur K.P.D. gegangen sei.

Dies ist ein Irrtum. Ich bin niemals Mitglied der K.P.D. gewesen, die ich stets im Widerspruch zum gemeinsamen antifaschistischen Handeln erlebte, vor allem weil die Zentrale nach Weisung von Moskau handelte, den Test mit dem Programm für die nationale und soziale Befreiung des deutschen Volkes abbrach und A.H. an der Macht zerbrechen sehen konnte. Ich habe Scheringer in Gollnow besucht und ihm geraten, erst die K.P. zu prüfen, nachdem er entlassen war und in Freiheit sich zu entscheiden. Allerdings habe ich sowohl mit O. St. Zustimmung wie auch mit K.O. Paetels Zustimmung mich mit dem "Kampfbund gegen den Faschismus" koordiniert, weil ich Beppo Römer vom Oberland für integer hielt.

Diese Richtigstellung will aber nicht die Arbeit Moreaus schmälern. Reinhard Kühnls Arbeit und Werner Kindt, Die dt. Jugendbewegung sowie Paetels "Reise ohne Uhrzeit" geben Ihnen einige Klarheit. Daß ich die Arbeit in der Kampfgemeinschaft aufgab, finden Sie gut in Paetels Arbeit über Otto Str. erklärt. Selbstverständlich gab es persönliche Solidarität mit allen Opfern wie auch Bekämpfern der A.H. Diktatur.

Dies nur zu Ihrer Orientierung, damit nicht falsche Urteile entstehen.  
Mit Gruß

Grosse

Institut für Zeitgeschichte	
München	
Arch. 7509/82	25 2393
Rep.	Reis

Absender



(Vorwahl)

Artur Grosse

25-2393-3-07

Artur Grosse  
Auf dem Grat 15  
2855 Beverstedt

06. März 1985

(Straße und Hausnummer oder Postfach)

2855 Beverstedt

(Postleitzahl) (Ort)

Postk. 74.B.N. 3421 0192 0

N. S. von links.

Senden zur Zeitgeschichte

Postkarte

Deutsche Verlagsausstalt Stuttgart

(Straße und Hausnummer oder Postfach)

(Postleitzahl) (Bestimmungsort)

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

B

Ein Freund magte mich darauf aufmerksam machen, das in der englischen  
Arbeit von Patrick Moreau über die K.C.R.N.S. Seite 67 steht, das  
ich einige konkrete Güter für K.P.D. zugehen für.

Dies ist ein Fortschritt. Es bin mir auch bestrebt die K.P.D. zu helfen,  
da ich stets im Widerstand für gemeinsame anti-faschistische  
Jugendbewegungen vor allem weil die zentrale maßgebend  
von Moskau fernwaltet, den Fortschritt dem Programm für die  
nationale u. soziale Befreiung der Deutschen Völker abbraut man  
A.H. um die Kunst zu bringen fassen konnten. Es habe Erfahrungen  
in Holland besucht und ich ergebe, das die K.P. zu zinsen, Kaufmann  
erhalten war und in Frankfurt sich zu entwickeln. Allerdings  
hat sich bereits mit D. St. Jugendbewegung vor sich mit K.D. Partein  
Jugendbewegung mit dem "D. Jugendbund" gegen den "Jugendbund"  
koordiniert, was ich Deppo Römer vom Oberland für wichtiger  
findet.

Diese Richtung Stellung sollte aber nicht die Arbeit Moreaus sein.  
Kämpfer Einfluss Arbeit und Bewegung mit. Die ist Jugendbewegung  
sondern Partein. Keine das Konzept "gelenk" Jugendbewegung. Das  
ist die Arbeit in der Kämpfer Jugendbewegung ist Teil für die Partein  
Arbeit über Otto St. Arbeit. Falls es notwendig ist, das ist die Arbeit  
hat mit allen Opfern die Arbeit der Kämpfer der H.H. Arbeit

Das muss in Frankfurt sein, das muss  
festhalten werden und stehen. Nicht das. Große

u definieren und ihre Ideologie auf diese pol...  
 n erreichen wollte.  
 werden, wie sich die Kampfgemeinschaft be...  
 hen Bevölkerung eine eigens auf die Landw...  
 nczimmerte. So wie die Bauernschaft ersch...  
 ugsausschuß als ein Menschen- und Energie...  
 h nicht vollkommen hatten aneignen können...  
 listen diese beiden sozialen Schichten gewinn...  
 ung die Möglichkeit, eine radikale außerparl...  
 ark... Weg wäre, um als dritter Weg zwischen...  
 en Nationalsozialismus aufzutreten.  
 rd hier getrennt behandelt, da die Gewinnung...  
 mähungen der KGRNS in den Jahren 1930 bis...  
 bleinkreis der „Schwarzen Front“ gehört, wo...  
 ur eine zeitlich sehr genau – von Oktober 1930...  
 nach diesem Zeitpunkt endgültig aufgegeben

Analyse der deutschen bündischen Bewegung  
 Studie wird von Werner Kindt und seinen Mit...  
 eine erstaunlich reichhaltige und komplex...  
 wegung nach dem I. Weltkrieg<sup>162a</sup>. Die „Bün...  
 ditgliedern nur einen geringen Anteil der insge...  
 er der Jugendbewegung dar; von diesen Bün...  
 be politischen Strömungen der Weimarer Re...  
 schen Rassismus vertraten, so daß es unmög...  
 ssende Darstellung dieser Vielfalt zu geben...  
 unnötig, wenn wir die Ziele der KGRNS be...

in Ziel gesetzt, eine Vereinigung der bünd...  
 izuführ... sondern wollte ihre organisator...  
 igen und die Jugendbewegung zu einer straf...  
 RNS sollte allenfalls die Rolle einer ideolo...  
 spielen, und somit ihren Einfluß auf die Ju...  
 en scheiterte und die Kampfgemeinschaft ihr...  
 nnen wir unsere Analyse dieser bündischen...  
 GRNS-Jugendgruppen ausgearbeitete ideo...

e beschlossen, der „nationalsozialistischen...  
 ner kleinen Gruppe mit ein paar Dutzend...  
 titlerjugend kamen – Propagandamittel zur...  
 einschaft beträchtlich waren. Während der...  
 e seiner Publikationen einzuschränken und...  
 e vierscätige Wochenzeitung „Wir Jungen...  
 und Bauernjugend“ bis Dezember 1930...  
 diges Blatt eingestellt und erschien als mo...  
 m“. Insgesamt erschienen zwischen Okto...  
 von „Wir Jungen“<sup>163</sup>. Bei der Lektüre der

beiträge dieser Zeitschrift erweist sich, daß sie lediglich die auch in den übrigen Publi...  
 kationen der Kampfgemeinschaft vertretenen revolutionären nationalsozialistischen...  
 Thesen, auf die Jugend umgemünzt, variieren.  
 Die NSABJ verstand sich als ein „mitten im Leben stehender“ Jugendbund, der mit dem...  
 Übertritt des einzelnen in die Gruppe ein neues Verhalten, eine neue Geisteshaltung...  
 und ein neues Gemeinschaftsgefühl schaffen wollte. Der bündische Gedanke der revolu...  
 tionären Nationalsozialisten sollte „der große erneuernde Impuls“ der Jugendbewe...  
 gung sein. Er sollte die Jugendbewegungstradition aus der Zeit vor dem Krieg bewah...  
 ren, das faschistische, bürgerliche, demokratische und marxistische bündische Gedan...  
 kengut zerstören<sup>164</sup> und die revolutionäre Avantgarde einer gigantischen Einheitsbewe...  
 gung aller jungen Deutschen in einem „Dritten Reich“ sein, das nach der deutschen Re...  
 volution in einem gemeinschaftlichen Sozialismus errichtet würde<sup>165</sup>.

Im Grunde genommen unterschied sich die völkische Ideologie der NSABJ überhaupt...  
 nicht von den Anschauungen, die man in den vom Neo-Nationalismus oder vom völk...  
 schen Rassismus beeinflussten Jugendgruppen antreffen konnte. Die ganz eindeutige...  
 Absicht des Vollzugsausschusses, aus der NSABJ nur eine in der Jugend verankerte Zu...  
 satzorganisation zur KGRNS zu machen, hatte zur Folge, daß die revolutionäre natio...  
 nalsozialistische Jugendgruppe von den anderen Jugendorganisationen überhaupt nicht...  
 nur bündischen Welt gezählt wurde.

Der Versuch der KGRNS, eine gemeinsame Front der bündischen Jugend gegen die Ar...  
 betsdienstplicht aufzubauen, war ein totaler Mißerfolg<sup>166</sup>, da jede Organisation es...  
 vorzog, ihre eigene Kampagne durchzuführen.

Bis zur großen Krise der Kampfgemeinschaft im August 1931 führte die NSABJ ein...  
 kümmerliches Dasein und hatte selbst nach dem Zusammenschluß mit Stennes nie...  
 mehr als 100 Mitglieder.

Ihr leitender Vorsitzender Arthur Grosse verließ die KGRNS im Februar 1931 und trat...  
 einige Monate später in die KPD ein<sup>167</sup>. Dieser Fehlschlag bedeutete jedoch für die...  
 Kampfgemeinschaft keine existentielle Bedrohung, denn er war nur zweitrangig und...  
 eine Art Vorläufer für eine Reihe weiterer, sehr viel schwerwiegenderer Mißerfolge, die...  
 die KGRNS in kaum zu überwindende Schwierigkeiten brachte.

c) *Klassenkampf oder Volksrevolution?*

Die „14 Thesen der Deutschen Revolution“ und der Aufruf des 4. Juli hatten jeglichen...  
 Hinweis auf den Klassenkampf sorgfältig vermieden, da er in seiner Praxis einen An...  
 griff auf den Zusammenhalt des Volkes und damit eine Gefährdung der „Volksgemein...  
 schaft“ darstellte. In allen Diskussionen zwischen KPD und KGRNS stand die Frage des...  
 Klassenkampfes im Mittelpunkt, und dies wurde mit zunehmender Verschlechterung...  
 der wirtschaftlichen Lage immer deutlicher<sup>168</sup>. Am 8. und 9. Oktober 1930 sprachen...  
 sich die Vertreter der deutschen Industrie für das Brüning'sche Sanierungsprogramm...  
 aus, das Hindenburg schon am 30. September angenommen hatte. Die wichtigsten Sa...  
 nierungsmaßnahmen betrafen die Einschränkung der Personalausgaben im öffentlichen...  
 Dienst und die Senkung der Löhne in der Privatwirtschaft.  
 Schon am 12. Oktober kündigten die Vorsitzenden der Metallindustrie eine Senkung...  
 der Tariflöhne um mindestens 8% an. Am 14. traten die Berliner Metallarbeiter in...  
 Streik, doch sie konnten die von einer Schiedskommission am 8. November festgelegte...  
 Lohnsenkung von 3% nicht verhindern.